

Zinsen Euro-Zone aktuell

Stand: 19. Juli 2019

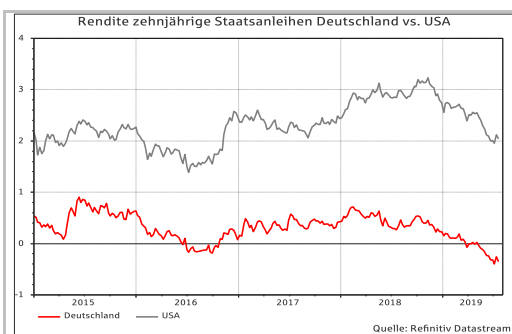
	Stand 19.07.2019	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch seit Jahresanfang	Veränderung seit Jahresanfang absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,38	-0,38	-0,36	-0,38	-0,31	-0,07	+21,36 %
5-Jahres-Swapsatz	-0,30	-0,30	-0,23	-0,30	0,23	-0,50	-245,12 %
10-Jahres-Swapsatz	0,12	0,12	0,20	0,08	0,83	-0,70	-85,87 %
Bund-Future	173,39	171,49	173,63	162,42	174,05	+9,85	+6,02 %
Bobl-Future	134,69	134,12	134,77	131,91	134,77	+2,17	+1,64 %

Zinssätze

	Stand 19.07.2019
3-Monats USD-Libor	2,26
10-Jahres Swapsatz USA	1,96
3-Monats CHF-Libor	-0,75
10-Jahres Swapsatz CHF	-0,26
3-Monats JPY-Libor	-0,08
10-Jahres Swapsatz JPY	0,02

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
SEP 2019	-0,46	-0,08	2,10	-0,16
DEC 2019	-0,51	-0,14	2,01	-0,25
MAR 2020	-0,54	-0,17	1,78	-0,48
JUN 2020	-0,56	-0,19	1,68	-0,58

Chart und Kommentar


In der zurückliegenden Woche sind die Erwartungen für eine Zinssenkung durch die EZB oder sogar eine Neuaufgabe des Anleihekaufprogramms deutlich angestiegen. Dazu beigetragen haben neben schwachen Wirtschaftsdaten vor allem die Aussagen diverser Notenbankler. Dementsprechend sind die Anleiherenditen wieder gefallen. So sank die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen im Wochenvergleich um sieben Basispunkte auf minus 0,32 Prozent. Der Marktfokus liegt diese Woche stark auf der EZB-Sitzung am Donnerstag. Es dürfte angesichts der Erfahrungen mit Draghi kaum Sinn machen, sich den Lockerungserwartungen entgegenzustellen. Allerdings sind die Markterwartungen für geldpolitische Schritte der EZB schon recht aggressiv und damit ist das Rückschlagpotenzial für den Fall einer Enttäuschung erheblich. Bei den Wirtschaftsdaten liegt der Blickpunkt auf den vorläufigen Einkaufsmanagerindizes für die Eurozone (Juli) am Mittwoch. Am Donnerstag folgt der deutsche ifo-Index. In den USA sind die langfristigen Auftragseingänge (Juni) am Donnerstag sowie die erste Schätzung für das BIP im zweiten Quartal (Freitag) von Relevanz.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
23.07.	EWU	EZB Bank Lending Survey (Q2)	-/-	-/-
	EWU	Verbrauchervertrauen (Jul)	-7,2	-7,2
	USA	Verkauf bestehender Häuser in Mio. (Jun)	5,35	5,34
24.07.	EWU	Einkaufsmanagerindex Gesamt (Jul)	52,0	52,2
	EWU	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. (Jul)	47,7	47,6
	DE	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. (Jul)	45,1	45,0
	DE	Einkaufsmanagerindex Dienstl. (Jul)	55,5	55,8
	USA	Markit Flash-PMI verarb. Gewerbe (Jul)	50,9	50,6
	USA	Neubauverkäufe in Tsd. (Jun)	659	626
25.07.	EWU	EZB-Zinsentscheid	0,00 %	0,00 %
	DE	Ifo-Geschäftsklimaindex (Jul)	97,0	97,4
	USA	Auftragseingang langl. Güter (Jun, m/m)	0,8 %	-1,3 %
26.07.	DE	Einfuhrpreise (Jun, y/y)	-/-	-0,2 %
	USA	BIP (Q2, q/q annualisiert, 1. Veröffentl.)	1,8 %	3,1 %

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 19.07.2019	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,40 %	./.	./.
2 Monate	-0,34 %	./.	./.
3 Monate	-0,38 %	-0,40 %	-0,40 %
6 Monate	-0,354 %	-0,35 %	-0,35 %
12 Monate	-0,31 %	-0,20 %	-0,20 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 19.07.2019	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,00 %
USA	2,50 %	2,00 %	2,00 %
UK	0,75 %	0,75 %	0,75 %
Schweiz	%	-0,75 %	-0,75 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 19.07.2019	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,77 %	-0,70 %	-0,70 %
Deutschland 5 J	-0,69 %	-0,60 %	-0,55 %
Deutschland 10 J	-0,32 %	-0,25 %	-0,20 %
USA 10 J	2,05 %	2,00 %	2,00 %
UK 10 J	0,74 %	0,80 %	1,20 %
Schweiz 10 J	-0,72 %	-0,40 %	-0,20 %
Japan 10 J	-0,14 %	-0,10 %	-0,05 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Bettina Kopp	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.